
ANALYSE ZIVILRECHTLICHER EXAMENSKLAUSUREN

Mut zur Lücke! – Das wird Examenskandidat*innen nicht selten geraten. Hinter diesem Ratsschlag steht die praktische Erfahrung, dass es nicht möglich ist, sich den Prüfungsstoff der Ersten Juristischen Staatsprüfung nach § 18 JAPO vollständig anzueignen und alle Teilbereiche gleich intensiv vorzubereiten. Wer das versucht, läuft Gefahr, sich in den Untiefen des Examensstoffs zu verlieren. Eine zeitlich effiziente Examensvorbereitung macht es notwendig, den Stoff zu gewichten und Schwerpunkte zu setzen. Aber auch das ist ein gefahrgeneigtes Unterfangen, da es keine Möglichkeit gibt, den Gegenstand künftiger Prüfungen verlässlich zu prognostizieren.

Um den Examenskandidat*innen in dieser herausfordernden Situationen eine Hilfestellung an die Hand zu geben, hat die Examensvorbereitung der Universität Bayreuth über 100 zivilrechtliche Examensklausuren ausgewertet, die seit dem Jahr 2005 im Freistaat Bayern gestellt wurden. Die Ergebnisse dieser Analyse finden Sie auf den nächsten Seiten.

Zu Risiken und Nebenwirkungen: Die Klausurenauswertung soll eine Hilfestellung in der Examensvorbereitung sein. Sie soll Examenskandidat*innen zeigen, welche Rechtsgebiete wie oft in der Vergangenheit in Klausuren geprüft wurden. Die Auswertung hat nicht zuletzt wegen des Umfangs des untersuchten Klausurmaterials notwendigerweise eine subjektive Komponente. Grundsätzlich wurden alle Prüfungspunkte erfasst, die mehr als ein nur beiläufiger Teil der Klausurlösung waren. Hier bestehen allerdings, zumal jede Klausur mehrere Lösungswege zulässt, mehr als nur unerhebliche Beurteilungsspielräume. Das Zahlenwerk, das Sie auf den folgenden Seiten finden, bildet zudem dynamische Entwicklungen nicht ab. So ist beispielsweise das Zivilprozessrecht häufig Gegenstand von Examensklausuren gewesen, der Anteil ist jedoch in der jüngeren Vergangenheit auf einem hohem Niveau rückläufig. Seit dem Jahr 2015 wird es nur ungefähr in jeder dritten Klausur geprüft. Solche Trends werden im Folgenden nicht dargestellt.

Wer aufgrund der folgenden Statistik in einem bestimmten Rechtsbereich „auf Lücke lernt“, macht dies auf eigene Gefahr. Bitte berücksichtigen Sie, dass eine geringe Anzahl von Prüfungen in der Vergangenheit nicht den sicheren Schluss darauf erlaubt, die betreffende Materie werde auch in Zukunft nicht oder nur selten geprüft wird. Hilfreicher ist die umgekehrte Blickrichtung: Die häufig geprüften Rechtsgebiete sollten Sie in Ihrer Examensvorbereitung nicht vernachlässigen. In diesen Bereichen auf Lücke zu setzen, ist nicht mutig, sondern tollkühn.

Allen Examenskandidat*innen wünsche ich eine erfolgreiche Vorbereitung!

gez. Prof. Dr. Adam Sagan, MJur (Oxon)

A. Rechtsgebietsanalyse

Rechtsgebiet	Anzahl	Anteil
Schuldrecht BT	84	79,2 %
Schuldrecht AT	83	78,3 %
BGB AT	60	56,6 %
Zivilprozessrecht	53	50 %
Sachenrecht	46	43,4 %
Handels- und Gesellschaftsrecht	22	20,8 %
Erbrecht	13	12,3 %
Arbeitsrecht	11	10,4 %
Familienrecht	8	7,5 %
Rechtsgeschichte	2	1,9 %

B. Die einzelnen Rechtsgebiete

I. BGB Allgemeiner Teil

Ausgewertete Klausuren	106	
Davon Klausuren mit BGB AT	60	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Verbraucher/Unternehmer	4	3,8 %
Willenserklärung	16	15,1 %
Tatbestand	8	7,5 %
Rechtsbindungswille (objektiv)	7	6,6 %
Erklärungsbewusstsein (subjektiv)	2	1,9 %
Abgabe/Zugang	7	6,6 %
Vertragsschluss	10	9,4 %
Auslegung	17	16 %
Nichtigkeit	29	27,4 %
Geschäftsfähigkeit, §§ 104 ff. BGB	10	9,4 %
Form	10	9,4 %
Gesetzliches Verbot, § 134 BGB	2	1,9 %
Sittenwidrigkeit/Wucher, § 138 BGB	3	2,8 %
Anfechtung, § 119 ff. BGB	15	14,2 %
Insichgeschäft	2	1,9 %
Verfügungsverbote, §§ 135-137 BGB	1	0,9 %
Teilnichtigkeit u. a., §§ 139-141 BGB	3	2,8 %
Bedingung/Befristung, §§ 158 ff. BGB	4	3,8 %
Stellvertretung, §§ 164 ff. BGB	16	15,1 %
Zustimmung, Ermächtigung, §§ 182 ff. BGB	7	6,6 %
Fristberechnung, §§ 186 ff. BGB	3	2,8 %
Verjährung, §§ 194 ff. BGB	8	7,5 %
APR/Recht am eigenen Bild	1	0,9 %

II. Schuldrecht Allgemeiner Teil

Ausgewertete Klausuren	106	
Davon Klausuren mit Schuldrecht AT	84	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Unbestellte Leistungen, § 241a BGB	1	0,9 %
Schaden, §§ 249 ff. BGB	23	21,7 %
Mitverschulden, § 254 BGB	6	5,7 %
Schuldverhältnisse nach § 311 BGB	6	5,7 %
Verletzung schuldrechtlicher Pflichten	40	37,7 %
Unmöglichkeit	13	12,3 %
Nichtleistung nach Fristsetzung	6	5,7 %
Schuldnerverzug, § 286 BGB	3	2,8 %
Nebenpflichtverletzung, § 241 II BGB	12	11,3 %
Verschulden, §§ 276 ff. BGB (Maßstab/Zurechnung)	15	14,2 %
Aufwendungsersatz, § 284 BGB	1	0,9 %
Stellvertretendes commodum, § 285 BGB	5	4,7 %
Vertragsstrafe, § 339 BGB	2	1,9 %
Gläubigerverzug, §§ 293 ff. BGB	6	5,7 %
Inhalt der Hauptleistungspflichten	5	4,7 %
Leistungsumfang (§§ 262 ff., 315 ff. BGB)	2	1,9 %
Leistungsmodalitäten (Ort, Zeit, Art)	5	4,7 %
Einwendungen, Einreden	29	27,4 %
Erfüllung, §§ 362 ff. BGB	5	4,7 %
Aufrechnung, §§ 389 ff. BGB	3	2,8 %
Erlass, § 397 I BGB	1	0,9 %
Anerkenntnis, § 397 II BGB	-	-
Rücktritt, §§ 323 ff. BGB	15	14,2 %
Einrede des nicht erfüllten Vertrags, § 320 BGB	1	0,9 %
Zurückbehaltungsrecht nach § 273 BGB	3	2,8 %
Treu und Glauben, § 242 BGB	4	3,8 %
Störung der Geschäftsgrundlage, § 313 BGB	4	3,8 %
Kündigung, § 314 BGB	4	3,8 %
Verbraucherschutzrechte (insbesondere Widerruf)	15	14,2 %
AGB, §§ 305 ff. BGB	24	22,6 %
Dritte in Schuldverhältnissen	18	17 %
Vertrag zugunsten Dritter, § 328 BGB, Vertrag zu Lasten Dritter	2	1,9 %
Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	7	6,6 %
Drittschadensliquidation	2	1,9 %
Abtretung, gesetzlicher Forderungsübergang	8	7,5 %
Schuldbeitritt, Schuld-, Erfüllungs-, Vertragsübernahme	3	2,8 %
Mehrheit von Schuldnern/Gläubigern	10	9,4 %

III. Schuldrecht Besonderer Teil

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Schuldrecht BT	83	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Vertragliche Schuldverhältnisse	68	64,2 %
Kauf, § 433 ff. BGB	31	29,2 %
Mangel	18	17 %
Nacherfüllung	7	6,6 %
Rücktritt	17	16 %
Minderung	2	1,9 %
Schadenersatz	8	7,5 %
Ausschlussgründe (§§ 442, 444 BGB)	4	3,8 %
Konkurrenzen (AGL, Vertragsarten)	8	7,5 %
Kauf auf Probe	1	0,9 %
Vorkauf	3	2,8 %
Verbrauchsgüterkauf	5	4,7 %
Garantie	-	-
Darlehen, §§ 488 ff. BGB	6	5,7 %
Schenkung, §§ 516 ff. BGB	2	1,9 %
Miete, §§ 535 ff. BGB	13	12,3 %
Leasing	2	1,9 %
Pacht, §§ 581 ff. BGB	1	0,9 %
Leihe, §§ 598 ff. BGB	2	1,9 %
Dienstvertrag, §§ 611 ff. BGB	2	1,9 %
Werkvertrag, §§ 631 ff. BGB	7	6,6 %
Maklervertrag, §§ 652 ff. BGB	1	0,9 %
Auftrag, §§ 662 ff. BGB	2	1,9 %
Geschäftsbesorgung, §§ 675–675b BGB	3	2,8 %
Verwahrung, §§ 688 ff. BGB	1	0,9 %
Bürgschaft, §§ 765 ff. BGB	3	2,8 %
Vergleich, § 779 BGB	1	0,9 %
Schuldversprechen, Schuldanerkenntnis, §§ 780 f. BGB	2	1,9 %
AGG (ohne Arbeitsverhältnis)	-	-
Gesetzliche Schuldverhältnisse	41	38,7 %
Geschäftsführung ohne Auftrag, §§ 677 ff. BGB	13	12,3 %
Unerlaubte Handlung, §§ 823 ff. BGB	18	17 %
Straßenverkehr, §§ 7 ff. StVG	3	2,8 %
Produkthaftungsgesetz	1	0,9 %
Bereicherungsrecht, §§ 812 ff. BGB	23	21,7 %
Anwendbarkeit	5	4,7 %
Leistungskonditionen	15	14,2 %
Nichtleistungskonditionen	11	10,4 %
Ausschlussgründe	4	3,8 %
Drei-Personen-Verhältnis	3	2,8 %
Umfang des Anspruchs	12	11,3 %

IV. Sachenrecht

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Sachenrecht	46	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Mobiliarsachenrecht	40	37,7 %
Besitz	10	9,4 %
Eigentum	24	22,6 %
§§ 903 ff. BGB	3	2,8 %
Rechtsgeschäftlicher Erwerb	8	7,5 %
Gutgläubiger Erwerb	11	10,4 %
Gesetzlicher Erwerb/§ 951 BGB	9	8,5 %
Anwartschaftsrecht	6	5,7 %
Fund	1	0,9 %
Pfandrecht	7	6,6 %
Herausgabeanspruch, §§ 985, 986 BGB	15	14,2 %
Eigentümer-Besitzer-Verhältnis (EBV)	17	16 %
Konkurrenzen	7	6,6 %
Schadenersatz	9	8,5 %
Nutzungen	4	3,8 %
Verwendungen	6	5,7 %
Zurückbehaltungsrecht	6	5,7 %
Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch, § 1004 BGB	4	3,8 %
Immobiliarsachenrecht	12	11,3 %
Erwerb von Immobiliareigentum/-rechten, §§ 873 ff. (+ § 925) BGB	4	3,8 %
Gutgläubiger Erwerb	3	2,8 %
Grundbuchberichtigung	7	6,6 %
Vormerkung	3	2,8 %
Hypothek	6	5,7 %
Grundschild	4	3,8 %
Sonstige dingliche Rechte	-	-

V. Familienrecht

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Familienrecht	8	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Geschäft zur Deckung des Lebensbedarfs, § 1357 BGB	1	0,9 %
Eigentumsvermutung, § 1362 BGB	1	0,9 %
Eheliches Güterrecht, §§ 1363 ff. BGB	2	1,9 %
Verfügungen nach §§ 1365, 1369 BGB	1	0,9 %
Zugewinnausgleich	1	0,9 %
Unbenannte Zuwendungen	-	
Kindschaftsrecht	5	4,7 %
Nichteheliche Lebensgemeinschaft	1	0,9 %

VI. Erbrecht

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Erbrecht	13	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Gesetzliche Erbfolge	2	1,9 %
Verfügung von Todes wegen	11	10,4 %
Testament	10	9,4 %
Wirksamkeit	8	7,5 %
Gemeinschaftliches Testament	3	2,8 %
Anfechtung	3	2,8 %
Erbvertrag	-	-
Vermächtnis	3	2,8 %
Rechtsstellung des Erben	8	7,5 %
Erbschaftsbesitzer, §§ 2018 ff. BGB	4	3,8 %
Miterbengemeinschaft, §§ 2032 ff. BGB	2	1,9 %
Vor- und Nacherben	-	-
Erbschein	5	4,7 %
Nachlassverbindlichkeiten	5	4,7 %
Pflichtteilsansprüche	4	3,8 %
Haftung des Erben	1	0,9 %
Ausschlagung	2	1,9 %
Schenkung von Todes wegen	1	0,9 %

VII. Handels- und Gesellschaftsrecht

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Handels- und Gesellschaftsrecht	22	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Handelsrecht	15	14,2 %
Vollmachten	6	5,7 %
Handelsregister, § 15 HGB	5	4,7 %
Firmenrecht	3	2,8 %
Handelsgeschäfte	10	9,4 %
Allgemeine Vorschriften, §§ 343 ff. HGB	5	4,7 %
Handelskauf, §§ 373 ff. HGB	6	5,7 %
Gesellschaftsrecht	12	11,3 %
Personengesellschaften	9	8,5 %
GbR	5	4,7 %
oHG	2	1,9 %
KG	2	1,9 %
Partnerschaftsgesellschaft	-	-
Körperschaften	3	2,8 %
GmbH	3	2,8 %
AG	-	-
Verein	-	-

VIII. Arbeitsrecht

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Arbeitsrecht	11	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Arbeitnehmerbegriff	-	-
Arbeitsverhältnis	9	8,5 %
Inhalt	7	6,6 %
Lohn ohne Arbeit	4	3,8 %
Anspruch auf Beschäftigung	1	0,9 %
AGB-Recht	1	0,9 %
Direktionsrecht	-	-
Betriebliche Übung	1	0,9 %
Urlaub	-	-
Befristung	2	1,9 %
Überstundenvergütung	-	-
AGG	3	2,8 %
Schadenersatz	2	1,9 %
Arbeitnehmerhaftung	2	1,9 %
Arbeitgeberhaftung	-	-
Kündigung	6	5,7 %
Ordentliche Kündigung	3	2,8 %
Außerordentliche Kündigung	4	3,8 %
KSchG	4	3,8 %
SGB IX	2	1,9 %
Lehre vom fehlerhaften Arbeitsverhältnis	1	0,9 %
Aufhebungsvertrag	3	2,8 %
Betriebsübergang, § 613a BGB	1	0,9 %
Arbeitsgerichtsverfahren	6	5,7 %
Kollektivarbeitsrecht	1	0,9 %

IX. Zivilprozessrecht

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Zivilprozessrecht	53	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Erkenntnisverfahren	42	39,6 %
Rechtsweg	3	2,8 %
Bestimmung der Klageart/Besondere Voraussetzungen	12	11,3 %
Gerichtliche Zuständigkeit	28	26,4 %
Rechtsbehelfe	5	4,7 %
Partei-/Prozess-/Postulationsfähigkeit	9	8,5 %
Prozessstandschaft	1	0,9 %
Streitgenossenschaft/Parteimehrheit/-wechsel	7	6,6 %
Klageänderung	4	3,8 %
Versäumnisverfahren	8	7,5 %
Prozessbeendigung/Kosten	5	4,7 %
Rechtskraft/Rechtshängigkeit	6	5,7 %
Beweisrecht	-	-
Zwangsvollstreckung	17	16 %
Vollstreckungserinnerung	5	4,7 %
Drittwiderrspruchsklage	8	7,5 %
Vollstreckungsabwehrklage	2	1,9 %
Klage auf vorzugsweise Befriedigung	3	2,8 %
Pfändungspfandrecht	2	1,9 %
Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen	2	1,9 %
Einstweiliger Rechtsschutz	6	5,7 %

X. Rechtsgeschichte

Ausgewertete Klausuren im Zivilrecht	106	
Davon Klausuren mit Rechtsgeschichte	2	
Prüfungsinhalt	Anzahl	Anteil
Schuldrechtsmodernisierungsgesetz	1	0,9 %
Zwölftafelgesetz (450 v. Chr.)	1	0,9 %